

I n h a l t

E i n f ü h r u n g	9
A. <u>Definitionsprobleme</u>	12
I.	Formen und Grundlage der Definition von (Heils-)Geschichte	12
II.	Bestreitung des historischen und theologischen Rechts von Heilsgeschichte durch einen positivistischen Geschichtsbegriff	18
1.	Kontinuität und Kontingenz des Handelns Gottes	19
2.	Das Verhältnis von Faktum und Deutung in der Geschichte Israels	25
	<u>Exkurs 1:</u> Geschichte und Wort als Offenbarungsmedien	34
III.	Die Untauglichkeit des positivistischen Geschichtsbegriffs zur Definition von Heilsgeschichte	36
IV.	Das Verhältnis von Theologie und (historischer) Wissenschaft	42
B. <u>Alttestamentliche Zeugnisse</u>	48
V.	Der Jahwist (J)	48
1.	Interpretation	48
2.	Das Geschichtsverständnis Altisraels	57
VI.	Die Schriftpropheten	61
1.	Problematik der Fragestellung	61
2.	Einzelgestalten des corpus propheticum	63
a)	Amos	63
b)	Hosea	65
c)	Jesaja	67
d)	Jeremia	71
e)	Ezechiel	74
f)	Deuterojesaja	77
3.	Eigenarten prophetischen Geschichtsverständnisses	81
VII.	Das Deuteronomistische Geschichtswerk (DtrGW)	89

C. <u>Zeit und Geschichte im Alten Testament und Alten Orient</u> ...	101
VIII. Zeitbegriffe im Alten Testament	103
IX. Zeit und Geschichte im Alten Orient	106
X. Eigenarten alttestamentlichen Zeit- und Geschichtsverständnisses	111
XI. Heilsgeschichte im Alten Testament	121
D. <u>Neutestamentlicher Ausblick</u>	127
XII. Heilsgeschichte im Alten Testament und paulinische Rechtfertigungslehre (Problemstellung)	127
<u>Exkurs 2:</u> Alt- und neutestamentliches Heilsverständnis	130
<u>Exkurs 3:</u> Rechtfertigung im Alten Testament	132
Anmerkungen	140
Literaturverzeichnis	214